

Colette Boos-John, Thüringer Ministerin für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum, besucht Orizon Standort in Erfurt

Erfurt, 23. Februar 2026 – Das Personaldienstleistungsunternehmen Orizon hat am 17. Februar 2026 Colette Boos-John, Thüringer Ministerin für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum, zu einem Besuch am Erfurter Standort begrüßt. Ziel des Treffens war ein praxisnaher Austausch über die Geschäftsfelder des Unternehmens, aktuelle Projekte und differenzierte Outsourcing-Lösungen in den Bereichen Produktion, Logistik und digitale Dienstleistungen.

Im Mittelpunkt des Besuchs stand die Orizon Outsourcing GmbH, eine eigenständige Gesellschaft innerhalb der bundesweit tätigen Orizon Gruppe, die mit einem eigenen Projektstandort in Erfurt vertreten ist. Im Rahmen von Dienst- und Werkverträgen übernimmt die Orizon Outsourcing GmbH Geschäftsprozesse für Kunden und unterstützt Unternehmen mit maßgeschneiderten Personaldienstleistungen bei operativen und administrativen Aufgaben. Am Standort Erfurt beschäftigt das Unternehmen derzeit ca. 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist damit ein bedeutender Arbeitgeber in Thüringen mit einer starken regionalen Verankerung.

Ministerin Boos-John besichtigte zunächst den Standort und informierte sich anschließend darüber, wie Orizon durch strukturierte Outsourcing-Lösungen und den gezielten Einsatz qualifizierter Fachkräfte Verwaltungs- und Organisationsprozesse effizienter gestaltet. Darüber hinaus diskutierten die Beteiligten zentrale wirtschaftliche Herausforderungen der Region, darunter den steigenden Fachkräftebedarf, die zunehmende Digitalisierung von Arbeits- und Verwaltungsprozessen sowie moderne Arbeitsstrukturen. Einigkeit bestand darüber, dass regional verankerte Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung und Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Thüringen leisten.

„Der direkte Austausch mit Unternehmen ist für mich wichtig, um unterschiedliche Perspektiven auf aktuelle wirtschaftliche Herausforderungen und den konkreten Umgang damit im betrieblichen Alltag kennenzulernen. Die Leistungsfähigkeit unserer Wirtschaft hängt entscheidend davon ab, wie gut es uns gelingt, Digitalisierung und Fachkräftesicherung zusammenzudenken. Ich freue mich, dass regionale Unternehmen dafür innovative und praxisnahe Lösungen anbieten können“, erklärte Boos-John.

Auch Orizon betonte die Bedeutung solcher Begegnungen für die Zusammenarbeit zwischen regionaler Wirtschaft und Politik: „Hier in Erfurt arbeiten Menschen aus der Region für die Region. Als Arbeitgeber in Thüringen sehen wir es als unsere Verantwortung, aktiv zur wirtschaftlichen Entwicklung in Thüringen beizutragen“, so Jens Tettenborn, COO bei Orizon, der als gebürtiger Thüringer eine besondere Verbundenheit zur Region mitbringt. „Der Besuch von Ministerin Boos-John war für uns ein wichtiges Signal der Wertschätzung gegenüber regional engagierten Unternehmen. Der offene Austausch hat gezeigt, wie wichtig das Zusammenspiel von Wirtschaft und Politik für einen starken Standort Thüringen ist.“

Pressebild:

Presseinformation



Bildunterschrift: v.l.n.r: Jens Tettenborn (COO), Colette Boos-John (Thüringer Ministerin für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum) und Peter Vonbank (Standortleiter Erfurt).

Copyright: Orizon Holding GmbH

Orizon Gruppe

Als Teil der japanischen Unternehmensgruppe BREXA Holdings Inc. bietet das Personaldienstleistungsunternehmen Orizon das umfassende Spektrum von Personaldienstleistungen an. Das Serviceportfolio des Recruiting-Spezialisten umfasst die Bereiche Arbeitnehmerüberlassung, Permanent Placement sowie maßgeschneiderte Outsourcing-Lösungen. Die Tochtergesellschaft OTTO Workforce Deutschland GmbH agiert als strategischer Partner für EU-Recruiting und bringt hier umfassende Expertise mit ein, um Kunden insbesondere bei der erfolgreichen Umsetzung personalintensiver Projekte zu unterstützen. Die jobs in time medical GmbH ist spezialisiert auf die Überlassung von qualifiziertem medizinischem, pädagogischem und pflegerischem Personal. Seit dem 1. Januar 2026 erweitert außerdem die eightbit experts GmbH das Portfolio der Gruppe um die Vermittlung hochqualifizierter IT-Fachkräfte, IT-Freelancing sowie die Umsetzung digitaler Projekte.

Mit dieser Strategie unterstützt Orizon Unternehmen dabei, ihre Personalbedarfe effizient und bedarfsgerecht zu decken. Als Arbeitgeber von rund 6.000 Mitarbeiter*innen, bundesweit über 80 Standorten und einem Umsatz von 299,3 Mio. Euro im Jahr 2024 zählt Orizon, laut aktueller Lünendonk Liste, zu den Top 15 der führenden Personaldienstleister in Deutschland. Mit einem überdurchschnittlich hohen kununu-Score wurde Orizon das fünfte Jahr in Folge als „Top Company 2026“ ausgezeichnet und zählt laut Stern/Statista zu den „Top-Arbeitgebern Deutschlands 2024“ in der Kategorie „Dienstleistungen, Immobilien, Personal“.

Pressekontakt

Orizon Holding GmbH, Presseabteilung | Wendenstraße 1b | 20097 Hamburg | presse@orizon.de